3g

etail

#### Aus der Bergegowina.

in Bulgarien und im Baltan eine Erhebung zu Stande zu bringen.
Das montenegriner Blatt "Ernogorag" constatire in einer am 28. August erschienenen Ertra-Ausgabe die Erfolge der Insurgenten und das rasche Umsschaftlich der ihrereitungten gestellt der Liederzeitung Ausburgt, das die Insurgenten der Indurenten die Intervention der Diplomatie öliehnen werben und das Adometrenger angestägt der gegetwärtigen Sadsgag im Altivarten müsse. In Antivari fanden Truppenausschiffungen statt. Bei dem Dugapaß, eine Sinusde von der sierereichsich-intrischen Grenze niesen, die eine Gendarmerte-Katronisse mehrere undewassinete Indoordans verdäckig erfosienen. Da die ertassen nach der Derzegowins verdächtig erfosienen. Da die ertassen kand der Derzegowins verdächtig erfosienen. Da die ertassen kundmachung nur Bewassineten den Uebertritt überdie Frenze verdietet, entstand ein Verdarfige erfosienen. Da die ertassen der die Kluckversiuch woranf gesener und ein Gerdarm, angeblich durch Undorsichtigfeit eines Kameraden, erschössen wurde. Sieben Individuel wurden arreitrt.

er bekanntlich dann Theil an der Enthillungsfeier des Carl-August-

Denfmals.

— Nachbem Gerr Krofesso D. Beh schlag vor Jahrenfristen.

— Nachbem Gerr Frosesson.

— Nachbem Gerr Krofesson.

— Nach

— Einen drastischen Beitrag zu der in Ar. 199 unferes Bl. ent-baltenen Schüberung der gegenwärtigen Aufände in Nordamerta liefert ein anscheinend von einem deutschen Aufände in Nordamerta liefert ein anscheinend von einem deutschen Arbeiter in Newwort ber-rithrender Verlef, weder an den hiefigen Staatsamvolt in hofe schwerzeiten Bedanntmachung "ein Wurf mit dem Tintensasse" gerichtet ist. Diese Buschrift, deren Einsicht uns gestattet wurde, sautet wörtlich:

New-York, 15. August 1875.

Werther Herr!
In einer biefigen Beltung las ich lürzick, wie ein aus Amerita
Burildzemanderter, dem der ilbildig Seinerzeitel zugeschält wurde,
benfelden mit deledigenden Bemertungen wieder zurückfichte. —
Diefer elende Simpel weiße is, scheinti's, nicht, daß in felema Lande mehr Sieuer bezahlt wird, als gerade wie bier. Auf Jiano,
goldene Uhren, Minge, Schmudflächen, ist benfalls eine jüdriche Seiner als Lurus-Gegenflände zu entrickten. Uederhaupt auf alle Seiwaaren ist eine unmenfolich dobe Seizeer, welche man jedoch indirect begahlt. Der Simpel wird in der Zeit als er bier war, mehr Seizeuern bezahlt aben, als er je in Deutschland be-zahlen muß.

Es sehe Amerita! Merther Serr!

Es lebe Amerika! Einer der hier schon halb verrückt geworden ist

Meteorologische Station. Bormittags 8 Uhr. Wind: SB 1
Barometer 28" 1", 84. — Seuchtägleisgehalt der Luft 71,0 %.
Thermometer: + 13º2. Der Simmel hetter.

\* Sin schweres Gemitter entlub sich am 21. b. um 8 Uhr früh iber Troppan und Umgebung. Der Regen sloß in Strömen, während ein bestiger Sinrmvind wehre. Um 4 Uhr 45 Minuten Rachmittag binten Bilts und Donner auf, der Regen aber siel um so dicker. Schiag 5 Uhr wurde das Pirmament, welches bis dohin schwarz, wie burch einen Bandersslag biltroth und Jeder slawle, ganz Troppan siehe in Klammen, da etnige Secunden früher noch sieden der mach sieden der Sorisont abermals plöglich säweielgelb und Künfer, Rätumer. et societen im gelden Lichte, möhrend in Sidweif ein practivosser dienen im gelden Lichte, möhren in Sidweif ein practivosser Doppetregendogen sichtbar wurde, des der Austregendogen. Das ganze Phänomen währte trop Regen gegen 18 Minuten, dann nahm der Immen wieder seinen antlietliche Farbe an.

## Wiffenschaft. Literatur. Runft.

#### \*\* Gine Ersparnig von 80 Prozent,

Also fein Gas, kein Betroleum? Nein! Es ist das Matern sichon um deshalb wichtig, weil es sonst volkständig wertstos ind man dasselbe vor Labren zu vertilgen suchte. Das Material der Grud den der Grud den des Abren zu vertilgen suchte. Das Material der Grud den des Abren zu vertilgen suchte. Das Material der Grud den des Abren des Abren des Abren der Grud der G

Bug zu befordern; in der Seitenwand besindet sich eine Röhr nelche die Gafe und Dunfte in den Schornlein sührt. Das i material das Gangel!

Unt den Abparat in Gang zu beingen, ist es nötzig, daß er ein Boll hoch Alche auf den Boden gestreut wird. Am einschistig ein Boll hoch Alche auf den Boden gestreut wird. Am einschistig ein vor die gestigtere Hoft ausbreitet, durch welche die Mich beraufgeholt und der Abgeden ein der die Gestlich ein ein gestlicht und der Brauntsplein-Goafs, der bald glübend wird. Mit teut ma nun den Brauntsplein-Goafs, der bald glübend wird. Mitteut ma nun den Brauntsplein-Goafs, der bald glübend wird. Mitteut ma nun den Brauntsplein-Goafs, der bald glübend wird. Mitteut ma nun den Brauntsplein-Goafs, der bald glübend wird. Mitteut ma nun den Brauntsplein-Goafs, der bald glüben der Goafs erich, bekenrung beforgt, nur das frat ich falle zur der Goafs erich, bekenrung beforgt, nur das frat ich falle zur der Goafs erich, bekenrung beforgt, nur das frat ich glüben der Goafs erich, der werden der Goaf bestommen hat und intensivere Glut zeigt wird das Anglierungs der Goafs gestlicht wer eine Wintensiver Glut zeigt wird das Anglierungs der der der der Goafferen Auf der Goafferen Auf der Goafferen Blaffert I. Auf der Goafferen Goafferen Gestlich gestlicht wer besche der Bagiert II. Auf der Goafferen Glut zeigt wird das fich der Goafferen Gestlich gestlicht gestlicht der Leite gestlicht ges

Nacht.

Und nun nicht die geringste Feuersgefahr! Fäll fermender Coafs and dem Apparat, so hat er kaum die Krast trockenes Stroh zu entzünden; schon bei dem Niedersall wird de Verenntsoff in der Lust verzehrt, und er kommt als Asche nicht er Bohn kann man dem Apparat sellen? Uedersall bin, wo er mit dem Schornstein, mit dem Osen u. s. w. verdunden werder kann, well die Gase abgeführt werden mussen. Sind diese die grährlich? So wenig als die von der Gastanter Braunkossen. Ber will aber den Geruch derselben und dem der den Dest konflichen Sache im Jimmer dasen. Derr kartskannschieden, Wer will aber den Geruch der geschichtiten, dass einselben als Jimmerzierde liesert. Und nun den Kossendunkt!

fortten, sag et Berten, also ber unvollfommenste Mein Apparat ift ber erste gewesen, also ber unvollsommenste und im Verhältnisse ber theuerste. Er reicht aus für 6 Bersonen und kollet 5 – 6 Thaler. Einen Apparat für 19 – 20 Bersonen und kollste zwo das Eisen für und im Berhallnisse der theuerke. Er reicht aus für 6 Bersonen wir softet 5-0 Ahaler. Einen Ahparat für 19-20 Bersonen (ein solcher ist hier bereits in einem Haushalt, wo das Essen ist 19 Tichgaste bergestellt wird, in Thaissellt, betweinet herre Sachie mit 15—16 Paler. Benn ich meinen Bedarf an Brennmeretal für das Sommerhalbiahr mit 5-6 Ahaler veranschlagt habe — da ich nicht einmal holz zum Anmachen brauche —, so ist das gewiß sehr niedrig beranschlagt. Wir haben aber bis heute kaum die Halfer von 6 Err. Coaks gebraucht, à Err. 5 Spr. — 1 Thr.; ich habe also in bielm Sommer fast dem Ahparated zusammenskellen.

3. Ur eichnet ist durch eine norme Billiakeit vor allen albu-

zusammenfiellen.

1. Er zeichnet sich burch seine enorme Billigkeit vor allen ahnlichen Kochapparaten aus.

2. Das Vaterial ist ein fast vollständig werthloses. Schon um
derbullen ist er vollsveirthschaftlich wichtig.

3. Er ist vollständig sicher gegen Beuersgesahr. Den Radchen
abertallen, bedarf er keiner besondern Beriorge, Kentigmag u. 1. m.

4. Tag und Nacht arbeitet er trop seiner großen Billigkeit. 3ch
wiederhole nochmas: "Tag und Nacht warmes, ja kochende

Baffer."

5. Die langsam getochten Speisen — Suppen, Gemüse, Braten;

merben außerorbentlich schmachaft.

6. Er ist in allen Räumen aufzustellen. herr Sachse hat ihm eingerichtet, daß man ihn sogar im Freien arbeiten lassen fann: Apparate nach Belieben und Material tiefert die Kirma Sachse.

a. Co. herr Sachse hat sich die nöttige Erfahrung erwerben; umb eises ist nothmenbig, well es bei ber Einfachheit bes Apparats boch auf Alleinigkeiten ankommt. Ich hobe reservirt, möge seben hausbater prüsen.

#### Bermifchtes.

ber Königin.] In der Themfe bei Windfon Köfichen mit Schliffeln gefunden, die alle gich den Beitadgemädern der Knigin und bim Lötindfonschliffe führen, paffen. Die und

eitert.

— Die Armeen ber europäischen Staten auf Arlegsfuß] sählen die flatischen Bulammenhellungen: Deutschund 1,700,000 Mann, ngland 535,000 Mann, Defterreid 1,300,000 Mann, Belgten 0,000 Mann, Dontenreid 1,300,000 Mann, Belgten 0,000 Mann, Dontenreid 1,700,000 Mann, Belgten 1,000 Mann, Dontenreid 1,700,000 Mann, Stellen 1,000 Mann, Mann

#### Sans und Landwirthichaft.

barauf sehr dah nachlassen. Kommt er weber, so wird ber Berband erneuer. Diese einkade Mittel if in den meisen Fillen zur vollskändigen deitung ausreichen. Zeitig angewedet, versidert da die Blasenbildung. Jit die Verbrennung tiefer, ist ein großer Theil der Auftreches zeitibt. die fest man ver Seife eines Anniesensche zeitibt. die fest man ver die versiche von die nicht die kieden die Verläuben der Verläuben die Verdampten die Verdrechen die Verdreche die Verdrechen die Verdreche die Verdrechen die Ver

Sandeis. Berfebre. und Borfen. Radrichten.

Danbeils, Berkehrs. und Vörsen-Nachrichten.
— Die Einnohmen an Böllen, gemeinschaftlichen Steuern u. f. w. betrugen vom 1. Januar bis Ende Juli 1875 im beutschen Neches Eingangsvoll 70,162,650 K., Albengudersteuer 18,584,575 K., Todadssteuer 42,555 K., Tomantoeitsteuer 27,544,856 K., llebergangsdogaben von Branntwein 63,595 K., Verniteuer 10,916,650 K., llebergangsdogaben von Betrantwein 63,595 K., Verniteuer 10,916,650 K., llebergangsdogaben von Vierc 163,595 K., Verniteuer 10,916,650 K., llebergangsdogaben von Vierc 163,595 K., Verniteuer 10,916,550 K., llebergangsdogaben von Vierc 163,595 K., Verniteuer 10,916,550 K., Lebergangsdogaben von Vierc 163,595 K., Verniteuer 163,595 K., Lebergangsdogaben von Vierc 163,595 K., Verliteuer 163,595 K., Lebergangsdogaben von Vierc 163,595 K., Verliteuer 163,595 K., Verliteue

Berliner Borfe vom 30. August.

Deutide u auslandifde Conde u. Staatspapiere

Deutsche u. außländische Office in außländische Office off

Bant = und Induftrie = Actien. Darmft. Bant 125,30 et by | Gadi. Bant 120.60

e Fonds 11. Staatspaplere,
Muncitedy, 14th, 1881 104, 50 ft, 38
bo. rildy, 1882 104, 50 ft, 38
bo. bo. 1885 100,000 et 51, 38
bo. Bonds 30/6 fund, 100,70 by Col.
Bap.-Stente 62,80 ft,
bo. Silber-Stente 63,30 by Craudiffice Analytic
Francisco Statistics —
Statistics States of States 12, 50
Rumanier 8 % 103,00 by
Rumanier 8 % 103,00 by

1.0 uf tre Actien.
Sähf. Bant 120.60 h B
Thir. Bant 182,10 h G
Thir. Bant 183,10 h G
Thi

Gelb=Gorten und Ranfnoten

Elfenbabn-Brioritäts-Actien und Dbligationen:

-Samburger

fftr 3 90

Bef

No

M

21

2

Tros 2. Septer

beutschen Baterlan

lebt, ung diefem F

bak bas

montane

bon ben

bas and wollen n

Jahren

febren. vielleicht

mit eine

Borzug Mag ber

minbesten bung anz besondere

aber, bas ber in se ist nicht icheinbar für fähig

Baterlas

Folge be philisterh weil das Zeit wiel Geschicht

lich ver brauchen zu fetern;

Reiches,

Teuer po folches E eitel wer den edler

auf ben bas Ben

uns wal

tragen in

bes Bol wieber

wieber zi

In Fa Wac Wi terte Ar

gültigfeit

\*\*Retten und Hightigationem.
\*\*Rationem.\*\* (1965) 4 1/20/20 25.80 G
\*\*Blaghed. Leity. 101, 25 G
\*\*Richtight. Alleity. 101, 25 G
\*\*Richtight. Alleity. 101, 25 G
\*\*Rethight. Alleity. 103, 20 G
\*\*Rethight. Chirtit. L. E. 50/20 57, 20 G
\*\*Chirting. E. E. 50/20 57, 20 G
\*\*Chirting. L. E. 50/20 57, 20 G
\*\*Chirtinger L. G. 40/20 34, 30 G
\*\*Do. II G. 41/20/20 ——
\*\*Do. III G. 40/20 34, 30 G
\*\*Do. III G. 40/20 34, 30 G
\*\*Do. III G. 40/20 34, 30 G
\*\*Do. IV. G. 41/20/20 37, 50 g
\*\*If. bo. V. G. 41/20/20 ——

# Civilftanderegifter der Stadt Salle.

Civistandsregister der Stadt Halle.

Gerichteftungen: Der Gownotbrisver F. G. C. Friede (Cotto) und S. C. B. Sowe den der gerer (Mittelfrose I). Der Handre, R. M. Siolze (ft. Ulrichesste. 4) und S. W. Fr. Bandermann (gr. Brouthausg. 2).

Gerboren: Dem Hormer Ch. Rau mann eine A. Taubeng. 11/12). Dem Kaufmann C. Mummel ein S. (Bridderfit. 16). Dem Hausenmann R. Soullz eine A. (Girteng. 2). Dem Handrebeimann M. Soullz eine A. (Girteng. 2). Dem Handrebeim, S. Police eine A. (Hitchen, 2). Dem Görtner C. H. Christer C. Greinften (G. Police eine A. (Hitchen, 2). Dem Görtner C. H. Christer (G. Christer).

Dem Haurer G. Schinpf eine K. (Hubersendern 1). Dem Handre C. H. Sennert eine (Schikerg. 2). Eine unchel. A. (Baberg.). Dem Schinpf eine K. (Hubersendern 1). Dem Haurer G. Schippf eine K. (Hubersendern 2). Dem Haurer G. Schippf eine K. (Hubersendern 2). Dem Schaffe Schulze eine E. (Chipping 1). Dem Hauser G. Dem Schiffer Schulze eine E. (Chipping 1). Dem Schiffer Schulze eine Schiffer Schulze eine G. (Hathbausg. 15). Dem Schiffer Schulze eine Schiffer Schulze G. (Dem 2014).

neg 41).

Schlieben: Der Sergogl. Garten-Jufpector Ludwig Schoof aus Befülg, 57 3, 3 R. 12 T. Septramie (Königl. Kimif). Der Settlebenig ist von Friedrich Gan (Schulz). Kimif). Der Kitteremiefer Johann Friedrich Gan (Schulz), 66 3, 3 R. 10 T. der Mentter Krehrlich Gettlieb Gan (Sift ist Gan (Sift is O. 3, 3 R. 4, 3, dron. Appenleden (Bilbelmistr. 104). Des Bilbdauer E. Kämpfer S. Cant Krehrlich Souls 1 R. T. Lungenlähmung (Ellieg, II). Des Sambords. B. Lidder E. Bauline Ratbilbe Wolfine 2 R. 7. T. Darmscatarth (Oberglaufia II). Des Schoffer E. Merchaufia

#### Mafferftand ber Saala.

(Soleufe oberhalb Balle.)

Am 30. August Abends: Unterhaupt . 3 Am 31. August früh: Unterhaupt . : 1,54 Meter.

# Telegr. Depefche der Caale Beitung.

und Banknoten.
Amprials à 16,715 G Rad Schulz bes Blattes eingetroffen.)
Homente 3,936 Fremde Banknoten pr. 100 Mart [39,886]
Defterr. bo. pr. 100 st. 181,75 by be. Sitbergulden 185,0053

Blument-Diebstabl.

Aus dem Chôft alter Martf Kr. 11 ift am 26. d. Mts. ein Gummi.

Saum, ca. 4 hoch, geschieften. Der Lorf, in welchem der Baum stand, hat einen Erwealtern, sind, bet illen sim, bet 150 Thr. 10 ift. 15. Sept.

Leinen Sprung, den Baum selbst halt ein grun angestrüchener Stad.

Bor Stellung; indt. Landwirthschaft wird gum Trunticlung des Diedster erfahren, her Königlichen Staats Amwalischaft hier oder der unterzeichneten Bestieben.

Diedster Stellung: Aus der Schinnen u. Kinder Schinnen

### Diebstahl.

Gestern Bormittag ift aus einer unverschlessenne Stube Steinstraße 41 mann, ber foltb und braktif ein Saquett von viden braumen Sioff gestohlen worden. — Es wird ersucht, ift, wird bei hohem Lohn eben Lohn eben über biesen Diebstahl ber Röniglichen Staats-Amwaltschaft ober hierber Bohnung gelucht [1897] gu erstatten, und vor Antauf gervarte.

Balle, ben 30. August 1875.

Die Bolizei-Bermaltung.

Gine Supotbet von 3000 Thir. wiris mierhalb ver Keurcheschenverscherung auf ein herrschaftsiches Hand in Palle assessible. Wirsessen werben unter H. M. gesucht. Wirsessen werben unter H. M. in der Errebtion d. Big. erbeten, jedoch Unterhändler abgelehnt.

#### Geld auf Wechfel wird in jeber

auf Wechfel wird in jever Summe ausgelieben. Naberes bei C. H. Barth, Eigarren, Agentur-u. Commissions-Geschäft. [1689g Beisenfels. Naumburgerstr. 465.

Geld! auf sidere Bechfel im Betrage von 90 bis 3000 Mart softs bel H. A. Best, Secretair, gr. Ulrichsftraße 49, Engang Schulgasse. [14678

Gelb! auf fichere Bechfel bei A. R. Fuchs in Salle a/S., Brunnenplaty 9. [10648 Ein Clavier, das gute Stimmung

halt, nebft anberen Berathichaften fint gu verfaufen vor bem Geiftthor 14

Sophas, alt und neu, empfiehlt billigft Fint, Sapezierer, Geiftstrafe 58.

Gin fcmerer u ein leichter Gunbe magen gu bert, in Grobers bei Rubler Bier gemachte Feberbetten, fowie 6 neue Betiftellen und ein Dyb. Robrftuble finb villig zu vert. Reiloftr. 6b. Röberberg.

Betten gu berm. gr. Rittergaffe 18, part.

# Für Sautleidende!

Apothefer in Arnftein bei Burgburg

## Hamster

vertilge ich mit sicherem Erfolge durch m. bekannten Pillen. Ohn Auslegen verleben berechne 9-10,000 mit 1 2008 D. Foller, Chemiker 1898g] Bärgasse. 189897

# Sute Speifefartoffeln

verfauft bie Deconomie gr. Brauha Tiderfesien-Sühner, gwei Sind, Malesch, but, Mace cot, tin Jahr alt, vertauft [1908g Neumarkt. C.F. Jentzsch.

Stenmartt. C.F. Jentzsch.

Sin Jagdbund, Sünbin, ift jugelaufen, schwarzgrau, weise Bruft, bei allen
vier dußen die stehen weis, bie Schnauge
618 an bie Augen eisgrau, trägt ein
ledernes Holschaub mit bem Nanen
K. Regel. Gegen Erstattnig ber Kosten
618 begen abzuhosen beim [1882g
Refnutateur Schwuzee
in Beefebau bei Alsteben.

# Möbelwagen

welcher binnen 14 Tagen leer von Leipzig nach hafte geht, wird gesucht. Abreffen erb. gr. Mricheftr. 54 bei Grn. Pabst.

Ginegrößere Reftauration Ein brauner Jagdbund, gut dresteil ift zum 1. October an einem it zu verfaufen Königste 38 im Feller tücktigen, cautionöfähigen keitent zu verm. der mit dem Kole die eine neumelsende Auf mit dem Kole erfaust Gobenweiden L. Sine Gans zugel. fl. Brauhausg. 3. Harek & Comp., Gr. Allrichsstraße 47.

Ein fogenannter Sausgimmer-tann, der folid und prattifch ft, wird bei hohem Lohn event. T1897g

Ein Sohn rechtlicher Eltern, welcher Ein Sohn rechtlicher einem, weiger bie Sattler und Tässchreit Professon erlernen will, sindet unter annehmberen Bedingungen zum 1. October d. 3. Auf nahme beim [1899] Sattlermeister C. Abelmann,

Leipzigerftrage 31.

Gin gewandter fraftiger Junge gum tfiegen gefucht in [1898 Fanthanel's Reftauration.

Ein tüchtiger Laufbursche wird sof. ges. Näheres in ben Exped. b. 3tg. [132]

4 gewandte Berfau: 4 gewandte Berfänt ferinnen, ältere und jüngere Landwirth ichgafterinnen, Kinder-franen, Ködinnen und Mädchen für Küche u. Kaus, sowie Kindermädch. Saus, fowie Kindermadd.
crb. 6. hodyl. Lodin feltr gute Eckler;
1 alt. im Roden erf. Madd.
mit gut. Buch judt 1. October
leichten Dienst durch [1892g

Emma Lerche,

# gr. Rlausftraße 28.

Debrere Rodinnen und Stubenmabder erhalten zum 1. Septbr. n. Ocibr. gute Stellen burch Frau Schwarz, 1894] gr. Schlamm 4.

Sofort ober gum 15. Schember suche ich eine Röchin, die andere Saus-arbeit mit überrinumt, Solche fans gid melben bei Frau v. Trotha, geb. v. Arotha, Schopau im früheren Rierrhaufe

Ein orbentliches Madden für haus grbeit wird gefucht. Wo? fagen bi Exped. b. Zig. [133 fagen bie F1337

Frauen für Dreidmafdine gefucht gr. Braubausgaffe 30.

Comtoir und Einfahrt gum 1. April 1876 gefucht. Abressen in Ungase bes Preises unter P. S. in den Exped, deser Beitung.

Die 2. Etage nebft fconer Gartenpromenade, welche bither ber Oberftlieutenannt a. D. Serr Erüger bewohnt hat, ift wegen Domicil-Beranberung jum 1. Det. gu berm Brandt, gr. Ballftrage 1.

Gine Wohnung, 2 Stuben, 4 Ram ern, Ruche n., Preis 160 Thir., in Eine Avogenen, Breis 160 Apr., ... augenehmer Lage, ift sofort zu vermierhen und 1. October zu beziehen. Raberes Warkt 17. 18729]

Eine freundl. Wohnung, 2 St, 2 R., R. 2c. fofort ober 1. October zu beziehen Reileftrage 5b.

Drei Bohnungen à 50 Ref. find gu vermiethen, eine fofort, bie feiben anbern gum 1. D.tbr. Bu erfr. v. b. Steinthor 1

Anft. Schlafft. find offen Leipzigerfir. 31 In einer gebilbeten Beamtenfamilie are liebebolle Aufnahme Raberes Leipzigerftraße 73, II.

Die Bewohner bes Saufes Lilien Die Bewohner bes Haufes Liffen-gaffe II, somie die ber nächften Nach-barhäufer, welche Zeuge waren der am Wontag an mir in und der meiner Wohnung veräben Abgebieten und Ge-waltihätigkeiten, bitte ich bringend, mir ihre wertbe Namen gufommen gu lassen. Carl Kampfer, Klaufbortrage 1 bei Schober.

Dankfagung.

36 füßle mich verpflichtet, bem Ban-bagift F. Wolsse, gr. Ulrichoftr. 47, für die bei meinem ichweren Bruchleiben mir geleiftete bille meinem Dank auszu-fprecher, und kenn benfelben allen Bruchbenben empfehlen. [1879g] B. Wilhelm, Salle a/S.

### Vorkenntnisse nicht erforderlich.

1. Septbr. cr. beginnt cin neue:
Abendcursus

# Buchführung,

afm. Rechnen, Correspondenz r-Arbeiten, Wechselrecht etc. Zweck des Unterrichts

## Garantie. Wer obiges Ziel in einem Cursu nicht eireichen kann, erhält bis dahi

unentgeltlich weiteren Unterricht, Anmeldungen werden in meinen Comtoir grosse Märkerstrasse 91 bal digst erbeten. Auch wird daselbs weitere Auskunft ertheilt.

Louis Kaatz,

Guter Erfolg stets garantirt.

# Kölner Kora-Lotterie. Ziehung

am 27. Tept. 1875 n. folg. Tage.
Die Gewiene Seschen in Gegenständen
ber Internationalen Gartenbau-Ausstellung im Werthe von:
25,000 Wart, 10,900 Wart, 2 Wal
5000 Wart, 2 Wal 2000 Wart,
10 Wal 1000 Wart, 12 Wal 5000 Wart,
50 Wal 2000 Wart, 100 Wal 100 Wart,
100 Wal 500 Wart, 2000 Wal 200 Wart,
im Gungen 185,000 Wart,
welcke auf Berlangen ber Gewinner abstugtich 10% in Baar bezahlt werben.
Loose & Wart bei J Barek
& Co., gr. Ukrichsftraße 47, mb W.
König, Erpeb. ber Saale-Zeitung.

Salt!

Dem Fraulein Senviette Juft gu Beefen zu ihrem heutigen Geburtstage ein breimal bonnernbes Soch. K. C. M.B. Familien-Nachricht.

Mis Berlobte empfehlen fich: Matalie Seller, G. A. Philipp.

Friglar i/Geffen, im August 1875. Salle ale

Universitäts- und Landeshihliothek Sachsen-Anhalt